



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2019

### Daten

3. Februar Jugendseelsorge Oberwallis, Visp  
*Oberwalliser Jugendgottesdienst in der Dreikönigskirche*
7. Februar Fachstelle Ehe und Familie  
*Teenageralter – Wer hat das Problem : Die Jugendlichen oder die Eltern?*
10. Februar DS kirchliche Berufe  
*Treffen der Spurengruppe Berufung in Brig*
14. Februar Fachstelle Ehe und Familie  
*Valentinstag. Segensfeier für alle Liebenden*
15. Februar Weiterbildung/Ausbildung “Das Kirchenjahr”  
**→ mehr dazu...**
16. Februar Weiterbildung/Ausbildung “Musik in der Liturgie”  
**→ mehr dazu...**
23. Februar Fachstelle Ehe und Familie  
*Impulstag für Brautpaare – wir trauen uns*
2. März Impuls-Tagung « Werde Teil des Wandels. Gemeinsam für starke Frauen. Gemeinsam für eine gerechte Welt »  
**→ mehr dazu...**
- 3./4. März „24 Stunden für die Priester“ im Hospiz auf dem Simlonpass
5. März Oberwalliser Pfaffencup 2019 **→ mehr dazu**
9. März Fachstelle Ehe und Familie  
*Impulstag für Brautpaare – wir trauen uns*
10. März DS kirchliche Berufe  
*Treffen der Spurengruppe Berufung in Brig*
- 11./12. März Diözesaner Weiterbildungskurs in Visp
16. März Weiterbildung/Ausbildung “Gottesdienstformen”  
**→ mehr dazu...**
16. bis 19. März Pastoralbesuch in den vier Pfarreien der Seelsorgeregion Lötschental
22. und 29. März Fachstelle Ehe und Familie  
*Impulsabende für Brautpaare – wir trauen uns*
25. März Priestertag in Sitten
18. April Chrisammesse in Sitten
11. Mai Fachstelle Ehe und Familie  
*Impulstag für Brautpaare – wir trauen uns*
8. September Oberwalliser Wallfahrt für kirchliche Berufe in Leuk



INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2019

## Weltkirche

<https://www.kath.ch/>  
<http://www.bischoefe.ch>



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ  
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES  
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI  
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

## Bistum

**Im Jahr 2019 können folgende Priester, die im Bistum ihren Wohnsitz haben, ein Jubiläum feiern.**

### **25 Jahre** Priesterweihe - *Diakonatsweihe*

- Aka N'Guetta Charles, Pfarrer von St-Guérin Sitten
- Brigger Amadé, Pfarrer von Saas-Grund und Saas-Balen
- Roten François, Pfarrer von Bramois, Les Agettes und Salins
- Jaquenoud Roland, Prior und Generalvikar Abtei St. Maurice
- *Gaillard Frédéric, Diakon Hospiz Grossen-St. Bernhard*
- Salzgeber Daniel, Internatspräfekt und Religionslehrer
- Deuel Daniel, Benediktiner OSB, Abtei St. Benedikt Port-Valais
- Huber Jean-Marie, Benediktiner OSB, Abtei St. Benedikt Port-Valais

### **50 Jahre** Priester

- Perren Oswald, Alt-Pfarrer Zermatt
- Salamolard Charles-Henri, Alt-Pfarrer Siders
- Salamolard Michel, Aushilfspriester Siders
- Weissen Charles, Alt-Pfarrer Visp
- Wenger Anton, Aushilfspriester Bellwald
- Crivelli Jean-Claude, Chorberr Abtei St. Maurice
- Vouilloz Benoît, Emeritierter Probst, Haus Grossen-St. Bernhard, Martinach

### **60 Jahre** Priester

- Schmid Josef, Alt-Pfarrer Mörel
- Reichenbach Charles, Chorberr Grossen-St. Bernhard, Taiwan

### **65 Jahre** Priester

- Jossen Peter, Alt-Pfarrer, Brigerbad

### **70 Jahre** Priester

- Simon-Vermot Paul, Chorberr Abtei St. Maurice
- Hengartner Wendelin, Weiss Vater, Veyras

### **80 Jahre** Priester

- Pospiech Josef, Alt-Pfarrer Paulusheim Visp



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2019



### Zum Hinschied von Domherr Henri Bérard

Am 21. Januar 2019 verstarb im Altersheim Le Glarier in Sitten Domherr Henri Bérard. Mit 95 Jahren war er der älteste Priester des Presbyteriums des Bistums Sitten.

Domherr Bérard wurde am 7. Februar 1924 in Brämis als Sohn des Zénon und der Marie geb. Gay geboren. Nach der Primarschule besuchte er das Kollegium in Sitten (1936-1944) und studierte Theologie am Priesterseminar in Sitten (1944-1949). Am 20. Juni 1948 wurde er durch Bischof Viktor Bieler in Sitten zum Priester geweiht. Henri Bérard war Präses der Vereinigung „Mouvement Suisse de la Jeunesse Catholiques“ (1949-1961), Direktor des Bildungshauses Notre-Dame du Silence (1959-1980), Dekan des Dekanates Sitten (1965-1973) und Bischofsvikar für den französischsprachigen Teil des Bistums (1973-1991). Seit 1971 war er auch Mitglied des Domkapitels der Kathedrale von Sitten dem er zwischen 1986 und 1996 als Domdekan vorstand. Bis vor zwei Jahren nahm er regelmässig am Gebet der Domherren in der Kathedrale und an den Kalenden des Domkapitels teil. Seither lebte er im Altersheim Le Glarier im ehemaligen Priesterseminar des Bistums.

Die Beerdigung von Domherr Bérard fand am 24. Januar 2019 in der Kathedrale von Sitten statt. Die Bistumsleitung und das Domkapitel danken Domherr Bérard für sein langjähriges Wirken und bitten ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren. Der Herr schenke seinem treuen Diener ewige Ruhe und ewigen Frieden.



### Zum Hinschied von alt Pfarrer Achim Knopp

Im Alter von 79 Jahren und 53 Jahre nach seiner Priesterweihe ist am 23. Januar 2019 im Altersheim St. Antonius in Saas-Grund alt Pfarrer Achim Knopp verstorben.

Er wurde am 13. April 1940 in Düsseldorf als Sohn des Wilhelm und der Maria Sophia geb. Hundgeburth geboren. Nach der Grundschule und dem Gymnasium in Düsseldorf studierte er an der Friedrich Wilhelm Universität in Bonn und am Priesterseminar in Köln Theologie. Am 21. Juli 1966 empfing er im Kölner Dom die Priesterweihe. Achim Knopp war danach als Kaplan (1966-1974), als Klinikseelsorger (1974-2000) und als Pfarrvikar (2000-2009) in seinem Heimatbistum Köln tätig. Seine Ferien verbrachte er während vielen Jahren im Saastal. Deshalb liess er sich nach seiner Pensionierung 2010 im Saastal nieder und erhielt vom Bischof von Sitten die Ernennung zum Heimseelsorger im Altersheim in Saas-Grund und zum Aushilfspriester in den vier Pfarreien der Seelsorgeregion Saastal.

Der Beerdigungsgottesdienst für Achim Knopp fand am 28. Januar 2019 in der Pfarrkirche von Saas-Grund statt. Die Bistumsleitung dankt alt Pfarrer Achim Knopp für sein priesterliches Wirken und bittet ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren. Gott selber möge seinen Diener nun in die Herrlichkeit des Himmels aufnehmen und ihm vergelten, was er an Gutem getan hat.



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2019

### Erinnerung

**Die kirchenstatistischen Daten des SPI stehen jetzt online zur Verfügung.**

Neu führt das SPI die Umfrage im Auftrag des Bistums Sitten durch.

Das SPI wird im Januar 2019 alle Pfarreien des Bistums per E-Mail bitten, die Daten aufzunehmen und einzusenden. Sie werden dazu einen Zugangslink erhalten.

Link wenn Sie die E-Mail nicht finden können : (beachten Sie eventuell auch Ihren SPAM-Ordner)

<https://spi-sg.ch/kirchenstatistik-des-spi-online-2/>

Wir bitten alle betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihre Daten zu erheben und fristgerecht einzureichen.

### Spurengruppe Berufung

Der Bistumsleitung ist die Förderung kirchlicher Berufe ein wichtiges Anliegen. Wir sind deshalb dankbar, dass sich die Dienststelle kirchliche Berufe unter der Leitung von Pfarrer Edi Arnold in unserem Auftrag diesem Anliegen annimmt. Vor einem Jahr haben wir zusammen mit den Mitgliedern der Dienststelle ein neues Pflichtenheft erarbeitet und in Kraft gesetzt. In diesem Pflichtenheft ist auch die Schaffung einer ‚Spurengruppe Berufung‘ vorgesehen „mit dem Ziel Möglichkeiten zu schaffen, die jungen und auch älteren (spätberufenen) Menschen helfen, den Anruf Gottes ganz persönlich zu hören und sich auf einen kirchlichen Beruf vorzubereiten.“

Pfr. Edi Arnold, Sr. Pirmin Schwitter und Seminarist Christoph Abgottspon laden nun zu ersten Treffen dieser Spurengruppe ein. Menschen, die auf der Suche sind und sich die Frage stellen, ob ein kirchlicher Beruf eine Möglichkeit für ihren Lebensweg darstellt, sind eingeladen, sich am 10. Februar und am 10. März im Pfarrhaus von Brig zu treffen. Wir sind dankbar, wenn Sie Interessierte auf diese Spurengruppe hinweisen.

[Link zum Flyer](#)

### Kirchliche Eheschliessung im Ausland

Die vollständigen Unterlagen (Ehedokumente, Taufscheine, etc.) für eine kirchliche Eheschliessung im Ausland sind **spätestens 10 Wochen** vor dem Hochzeitstermin an das bischöfliche Ordinariat zu senden.

### Dispensgesuche

Dieselbe Frist von **mindestens 10 Wochen** hat auch einzuhalten, wer ein Dispensgesuch für eine Eheschliessung einreicht (Dispens von der Religionsverschiedenheit, der Formpflicht, etc.). Den Dispensgesuchen sind ebenfalls die vollständigen Unterlagen beizulegen.



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2019

### Taufscheine im Hinblick auf eine Eheschliessung

Wir können im Zusammenhang mit Eheschliessungen nur Taufscheine akzeptieren, auf denen klar vermerkt ist, dass sich im Taufbuch kein Eheeintrag findet (Nachweis des «status liber»). Die entsprechenden Taufscheine dürfen frühestens sechs Monate vor dem Hochzeitstermin ausgestellt werden.

Bistum Sitten

Die Firmung



Ab 1. Januar 2019 kosten jetzt die **Firmbüchlein** Fr. 5.- pro Stück.

- [Bestell-Talon](#)

## Oberwallis

### Einführung eines neuen Lehrplans und neuer Lehrmittel für den Religionsunterricht

Im Sommer 2017 haben die Schweizer Bischöfe den zuständigen kirchlichen Stellen einen neuen Lehrplan für die Katholische Kirche in der Deutschschweiz (LeRUKa) übergeben. Für den deutschsprachigen Teil des Bistums Sitten hat die Katechetische Kommission Oberwallis (KKO) diesen Lehrplan angepasst. Der Bischof von Sitten hat diesen angepassten Lehrplan auf den Beginn des Schuljahres 2019/2020 in Kraft gesetzt. Zeitgleich werden neue Lehrmittel für den kompetenzorientierten Unterricht eingeführt. Die Einführung in diesen neuen Lehrplan und in die neuen Lehrmittel ist für alle an den Primarschulen des Oberwallis tätigen Katechetinnen und Katecheten – Priester und Laien – obligatorisch. Diese Einführungen werden so konzipiert sein, dass sie dem unterschiedlichen Wissensstand des/der Einzelnen auf dem Gebiet des LeRUKa und des kompetenzorientierten Unterrichts Rechnung tragen. Die Anlässe finden im Monat Mai statt, Weil die Organisation über die PH Wallis geschieht, ist ein früherer Zeitpunkt nicht möglich. Sie werden detaillierte Informationen zu gegebener Zeit erhalten.

### Initiative üfbrächu

Nach den Pastoraltagen im Herbst hat sich die Kerngruppe an mehreren Sitzungen mit der Auswertung dieser Tage und mit der Planung der diözesanen Weiterbildung 2019 befasst. Dabei hat sich gezeigt, wie schwierig es ist, einen Weg in die Zukunft zu finden und ein Programm für die kommenden Monate zu erstellen.



**üfbrächu**  
eine Initiative  
der katholischen Kirche  
im Oberwallis  
[www.stjodem.ch/uefbraechu](http://www.stjodem.ch/uefbraechu)



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Februar/2019

Üfbrächu hat einen hohen Anspruch. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass die Kirche auch in Zukunft eine ernst zu nehmende Stimme in unserer Gesellschaft bleibt. Wir wollen uns nicht davonmachen, aus der Welt flüchten, sondern uns aufmachen zu den Menschen mit ihrer Lebensrealität. Das führt zwangsläufig auch zu Veränderungen in der Art und Weise, wie wir Seelsorge verstehen. Die Mitglieder der Kerngruppe haben erkannt, dass ein solcher Prozess sehr viel Zeit erfordert. Weil wir im Moment noch auf der Suche sind und die Frage, welche Schritte jetzt zu tun sind, noch nicht beantwortet haben, möchten wir die diözesane Weiterbildung 2019 um einen Tag verkürzen. Wir laden zur Weiterbildung ein am 11. und 12. März 2019.

Am 11. März 2019 wird uns P. Bruno Brantschen, SJ, einen spirituellen Impuls zu üfbrächu geben. Üfbrächu darf sich nicht nur auf organisatorischer Ebene abspielen. Zuallererst ist jeder einzelne von uns zu einem persönlichen Aufbrechen aufgerufen.

Am 12. März 2019 werden wir über den Verlauf der Pastoraltage im vergangenen Herbst informieren und mit den Teilnehmenden die Zukunft der Initiative üfbrächu besprechen. Das wird es uns ermöglichen einen klaren Terminplan und die Festlegung von Themen für die nächsten Jahre zu erstellen.

Wir laden alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu diesen beiden Tagen ein und bitten Sie, das Datum in Ihrer Agenda zu reservieren. Genauere Angaben erfolgen nach der nächsten Sitzung der Kerngruppe, d.h. nach Mitte Februar.

### Ferienvertretungen

***Daniel Ogochukwu Onuorah***, Priester des Erzbistums Onitsha in Nigeria,  
[ogonuorah@yahoo.com](mailto:ogonuorah@yahoo.com)  
*1. bis 31. Juli 2019*

***Thomas Pei Dong***, Priester des Erzbistums Peking in China, Zurzeit Student an der Philosophisch-Theologischen Hochschule SVD in St. Augustin  
[thomas\\_peidong@hotmail.com](mailto:thomas_peidong@hotmail.com)  
*Sommer 2019*

***Johnson Uchenna Ozioko***, Priester des Bistums Nsukka in Nigeria,  
[uchesonzy@yahoo.com](mailto:uchesonzy@yahoo.com)  
*1. Juli bis 30. September 2019*

***Bonaventure Izuchukwu Agu***, Priester des Bistums Enugu in Nigeria, Zurzeit Student an der Päpstlichen Universität der Salesianer in Rom  
[bonaagu1@gmail.com](mailto:bonaagu1@gmail.com)  
*Sommer 2019*